

15. April 2020

## COVID-19: Auswirkung auf Wirtschaft und Finanzmärkte

### Neuste Nachrichten zu COVID-19

- «Der Peak ist wohl erreicht. Das gilt aber nur, wenn wir davon ausgehen, dass dies der letzte Berg war, über den wir drüber müssen.» (Daniel Koch, Bundesamt für Gesundheit, BAG).
- In Europa zeichnet sich zwar eine abflachende Kurve der registrierten Ansteckungen ab, die steigenden Zahlen in Singapur und Japan führen uns aber das Risiko einer zweiten Welle vor Augen.
- Letzte Woche kündigten Österreich, Dänemark, Norwegen und Tschechien eine schrittweise Lockerung der Einschränkungen an und andere europäische Länder wollen es ihnen gleichtun.

### Basisszenario: Rezession gefolgt von U-förmiger Erholung (Wahrscheinlichkeit: 50%)

- Wir erwarteten, dass die Wirtschaftsleistung in Europa und den USA dem Muster Chinas folgen und im 1. Halbjahr 2020 um rund 10 bis 20% sinken würde.
- Aber gemäss den Zahlen für Europa dürfte der anfängliche Angebotsschock stärker ausfallen als angenommen.
- In Frankreich fiel die Kapazitätsauslastung im März auf 56,1% (s. Grafik).
- Laut Staatssekretariat für Wirtschaft SECO dürfte das BIP der Schweiz 2020 stärker einbrechen als um die am 19. März prognostizierten -1.5%.
- In China erholt sich die Konjunktur. Aber der Konsumaufschwung bleibt flau, wie die wöchentlichen Autoverkäufe weit unter dem langfristigen Durchschnitt zeigen.

### Alternative Szenarien

- Negatives Szenario (30% Wahrscheinlichkeit): erneute Finanzkrise. Zweite Ansteckungswelle in Asien als zusätzliches Risiko.
- Optimistisches Szenario (20% Wahrscheinlichkeit): schneller Rückgang der neuen Fälle oder rasche Verfügbarkeit von breiten Testverfahren, Behandlungen oder Impfstoffen.

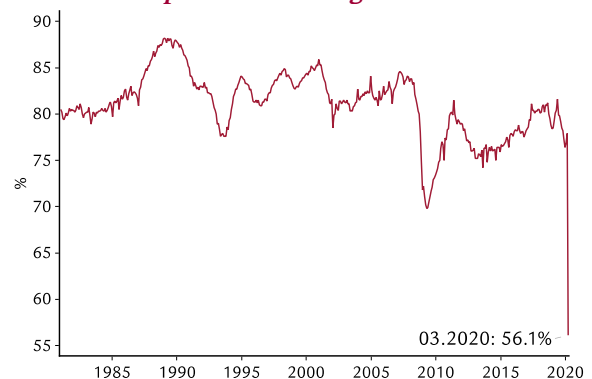
### Entwicklungen an den Finanzmärkten

- Die Aktienmärkte setzten ihre Erholung dank fiskal- und geldpolitischen Massnahmen und abflauer Dynamik der Pandemie fort. Die Kreditspannen von Investment Grade- und High-Yield-Unternehmensanleihen verengten sich weiter.
- Verlauf der Pandemie beeinflusst die Märkte weiterhin, da erste Länder in Europa die Einschränkungen zu lockern beginnen. In den USA wird der Rückgang der Neuansteckungen vom angespannten politischen Klima im Vorfeld der Wahlen überlagert.
- Fokus der Märkte liegt nun auf Unternehmensgewinnen. Diese Woche legen erste US-Firmen Zahlen vor. Anhand der Abschlüsse und Aussagen zur künftigen Entwicklung können Aktien neu bewertet werden. Dies sollte die Volatilität reduzieren.

### Zu beachtende Meilensteine bis zum 20. April

- **Pandemie:** Rückgang der Fallzahlen in Nordamerika und im Vereinigten Königreich. Kein erneuter Anstieg anderswo.
- **Fiskal- und Geldpolitik:** Gespanntes Sicherheitsnetz sollte helfen, die Märkte zu stabilisieren.
- **Wirtschaft:** 17. April: Veröffentlichung der BIP-Daten zum 1. Quartal in China.

### Frankreich: Kapazitätsauslastung bricht im März ein



— Frankreich: Kapazitätsauslastung (Quelle: Banque de France)

MACROBOND

## Economic Research



**Marc Brütsch**  
**Chief Economist**  
marc.bruetsch@swisslife.ch  
🐦 @MarcBruetsch



**Damian Künzi**  
**Economist Developed Markets**  
damian.kuenzi@swisslife.ch



**Josipa Markovic**  
**Economist Emerging Markets**  
josipa.markovic@swisslife.ch



**Francesca Boucard**  
**Economist Real Estate**  
francesca.boucard@swisslife.ch  
🐦 @f\_boucard



**Rita Fler**  
**Economist Quantitative Analysis**  
rita.fler@swisslife.ch

### Haben Sie Fragen an uns oder möchten Sie unsere Berichte abonnieren?

Senden Sie eine E-Mail an: [info@swisslife-am.com](mailto:info@swisslife-am.com).

Für mehr Informationen besuchen Sie auch unsere Website: [www.swisslife-am.com](http://www.swisslife-am.com)



#### Erstellt und verabschiedet durch die Swiss Life Asset Management AG, Zürich

Swiss Life Asset Managers hält fest, dass die oben stehend erläuterten Empfehlungen möglicherweise vor der Publikation dieses Dokuments durch Swiss Life Asset Managers umgesetzt oder verwendet worden sind. Wir stützen uns in der Erstellung unserer Prognosen auf Quellen, welche wir für vertrauenswürdig halten, lehnen jedoch jede Garantie betreffend Richtigkeit oder Vollständigkeit der verwendeten Informationen ab. Dieses Dokument beinhaltet Aussagen zu in der Zukunft liegenden Entwicklungen. Wir übernehmen keinerlei Verpflichtung, diese Annahmen später zu aktualisieren oder zu revidieren. Die tatsächlichen Entwicklungen können im Ergebnis von unseren ursprünglichen Erwartungen deutlich abweichen.

**Frankreich:** Die Abgabe dieser Publikation an Kunden und potenzielle Kunden in Frankreich erfolgt durch Swiss Life Asset Managers France, 153 rue Saint Honoré, 75001 Paris. **Deutschland:** Die Abgabe dieser Publikation in Deutschland erfolgt durch die Corpus Sireo Real Estate GmbH, Aachenerstrasse 186, D-50931 Köln, Swiss Life Asset Managers Luxembourg Niederlassung Deutschland, Hochstrasse 53, D-60313 Frankfurt am Main, und Zeppelinstrasse 1, D-85748 Garching b. München, und die BEOS AG, Kurfürstendamm 188, D-10707 Berlin. **Grossbritannien:** Die Abgabe dieser Publikation erfolgt durch Mayfair Capital Investment Management Ltd., 55 Wells St, London W1T 3PT. **Schweiz:** Die Abgabe dieser Publikation erfolgt durch die Swiss Life Asset Management AG, General-Guisan-Quai 40, CH-8022 Zürich.